

LiechtBlick

Trauerbegleitung in der Schule

Projektgruppe der Schule Robenhausen - Eltern für Eltern

Trauer erleben tut weh.

Einen geliebten Menschen durch den Tod zu verlieren ist immer eine Tragödie und schmerzt. Die Auseinandersetzung mit dem Loslassen-Müssen kostet viel Kraft und bringt den Alltag oft völlig durcheinander.

Der trauernde Mensch erlebt seine eigene Hilflosigkeit und oft auch Verlegenheit und Sprachlosigkeit in seiner nächsten Umgebung. Dabei sollte man gerade in den Stunden und Tagen nach einem Todesfall einen klaren Kopf behalten um viel Organisatorisches zu erledigen.

Die Elterngruppe LiechtBlick unterstützt Sie in dieser Zeit. Wenn Sie unsere Hilfe brauchen, kontaktieren Sie uns. Wir helfen gerne weiter.



Wer und was ist LiechtBlick?

Die Gruppe LiechtBlick ist 2013 aus dem Elternrat der Schule Robenhausen entstanden. Sie besteht aus Eltern, die Trauersituationen aus unterschiedlichen Perspektiven und eigenem Erleben kennen.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass bei einem Todesfall ein tragendes Netz wichtig ist. Daraus ist nun das Angebot entstanden, Trauernde auf ihrer Schmerzstrecke zu begleiten – ganz direkt und unkompliziert.

Wir setzen uns ehrenamtlich ein und halten uns an die Schweigepflicht. Wir sind Laien und arbeiten in Absprache oder Verbindung mit der Schulleitung, Lehrpersonen, der Schulsozialarbeit und anderen Fachpersonen.

Wo LiechtBlick mithelfen kann

- * Unterstützung einer betroffenen Person bei einem Todesfall
- * Konkrete Hilfe im Alltag: Begleitung zu Trauerfeiern, zum Friedhof ...
- * Kurzbesuche ... einen Einkauf erledigen ... eine Fahrt übernehmen
- * Trauerecke einrichten ... Trauerrituale ausdenken ...
- * Hilfe bei der Suche nach geeigneten Büchern und Bilderbüchern ...
- * Die Angebote passen sich den Bedürfnissen der Hilfesuchenden an.
- * Wir können mitdenken und mithelfen zu vernetzen oder das bestehende Netz zu aktivieren.



LiechtBlick-Praxisheft

Ab März 2016 steht ein Praxisheft zur Verfügung. Es richtet sich an Betroffene und Begleitpersonen und kann kostenlos angefordert werden. Falls gewünscht, bringt es eine LichtBlick-Teamperson persönlich vorbei.

Inhalt:

- * Hilfreiche Gedanken zur Trauerzeit
- * Kinder trauern anders als Erwachsene
- * Begleitung bei unterschiedlichen Todesursachen
- * Traueranlässe gestalten und organisieren
- * Trauerrituale dem persönlichen Schmerz anpassen
- * Notfallkonzept der Schule Robenhausen
- * Wichtige Adressen

LiechtBlick-Anlässe

Regelmässig organisiert das LiechtBlick-Team Anlässe. Wir stehen gerne auch für die Vorbereitung von Anlässen zur Verfügung. Die Ansprechpersonen (siehe Rückseite) geben gerne Auskunft.

Ansprechpersonen

Mirjam Fischer
Bertschikerstr. 33
8620 Wetzikon
Tel: 043 534 58 18 / 079 411 84 24

Ruth Helfenstein Rupf
Im Zil 54
8620 Wetzikon
Tel: 044 361 62 80

Claudia Weis de Groot
Frohbergstrasse 73a
8620 Wetzikon
Tel: 043 540 56 03 / 078 626 09 26

und weitere Mitwirkende